

Ausbildungsmesse – Starthilfe für Berufseinsteiger

VON MALVA ROSSBACH

LEVERKUSEN Seit Mai kennen sie sich schon, die Auszubildenden der Firma Geberit. Laut Frank Knieps, Referent für das Personalmanagement, nimmt das frühe Kennenlernen die Berührungängste. So können die Azubis schon ab dem ersten Ausbildungstag direkt zu 100 Prozent mitarbeiten. Michel Jaskulla, der seit diesem Jahr dabei ist, wird so beim 19. „Tag der Ausbildung“ direkt ins kalte Wasser geworfen.

Rund 60 auszubildende Unternehmen werden sich darstellen und die Möglichkeit zum Kontaktknüpfen geben. „Ich werde auf die Schüler zugehen und ihnen erzählen, wie die Ausbildung hier so läuft“, erläutert Jaskulla.

Die Berufsmesse gibt es seit 1993, und seitdem ist sie stetig gewachsen. Rainer Fehl, Mitorganisator und Leiter der Öffentlichkeitsarbeit des Berufskollegs Opladen, erzählt: „Die Hauptidee ist die Regionalität. Firmen aus der näheren Umgebung

werden sich vorstellen.“ Neben den typischen Ständen bietet die Berufsmesse ein Angebot an Aktivitäten, die den potenziellen Neu-Azubis die Wahl erleichtern sollen: Es werden Bewerbungsgespräche simuliert, Bewerbungsfotos gemacht und erstmals ein Parcours aufgebaut. „Der simuliert typische Tätigkeiten im Beruf. Alle zehn Minuten wechseln die Schüler ihre Station und lernen ein anderes Feld kennen. So können sie schon früh eine Affinität zu einer bestimmten Tä-

tigkeit finden; auch die Firmen können begabte Schüler direkt ansprechen“, sagt Fehl.

Der Kontakt ist auch durchaus notwendig. Im Gegensatz zu dem Unternehmen Geberit, das jedes Jahr mit rund 450 Bewerbungen rechnet, leiden viele der Aussteller unter einem Mangel an Auszubildenden. Edgar Frank, der Vorsitzende der Unternehmerverbände Rhein-Wupper will dem entgegenwirken: „Der ‚Tag der Ausbildung‘ ist eine Plattform, die Angebot und

Nachfrage enger zusammenbringt.“ Zur Messe werden 3500 Besucher erwartet. Eineinhalb Tage haben Klassen und einzelne Schüler Zeit, um sich im Forum zu informieren. Rainer Fehl: „Wir beziehen auch die Eltern mit ein. Sie sind ein wichtiger Entscheidungspartner für die angehenden Azubis.“

Tag der Ausbildung 21. September, 9 bis 16 Uhr, und 22. September, 9-14 Uhr, im Forum, Büchelter Hof 9. Der Eintritt ist frei.